



**1. Oberpfälzer MehrGenerationenWohnen
Burgweinting
Kirchfeldallee 59 / Minervastraße 1
93055 Regensburg**

Segnung
am 14. Juli 2009 durch H. Herrn Domdekan Prälat Robert Hüttner
und H. Herrn Pfarrer Franz Ferstl

Bauherr:
Katholisches Wohnungsbau- und Siedlungswerk der
Diözese Regensburg GmbH
Großprüfening 7
93049 Regensburg
www.kws-regensburg.de

Konzeptentwicklung:
Verein für generationenübergreifendes Wohnen e. V.
www.generationenwohnprojekt-regensburg.de

Planung und Bauleitung:
Peithner Architekten, Regensburg

Planung der Haustechnik:
Ingenieurbüro ICC, Cham

Tragwerksplanung:
Ingenieurbüro Zott, Regensburg

Elektroplanung:
Ingenieurbüro Butz, Hausmann & Hiller GmbH, Wernberg-Köblitz

Größe:
32 Mietwohnungen mit Gemeinschaftshaus, Gästearpartment und
Tiefgarage

Gesamtwohnungsgemeinge:
2- bis 4-Zimmer-Wohnungen mit jeweils ca. 50 bis 90 m²

Wohnfläche:
ca. 2.100 m²

Bautechnische Besonderheiten:
barrierefreies Niedrigenergiehaus (KfW-40-Standard) mit Solaranlage
und Holzpellettheizung

Bauzeit:
Oktober 2007 bis Februar 2009

Gesamtkosten:
ca. 6 Mio. €,
teilweise gefördert mit Mitteln des Freistaats Bayern

Haus ALLMEIND

Im Zuge eines Wettbewerbs wurde nach einem geeigneten Namen für das MehrGenerationenWohnen gesucht. Aus rund 70 Einsendungen wählte die Jury nach ausführlicher Abwägung der Argumente den Namensvorschlag von Manfred Röhrl aus. Der Name ALLMEIND setzt sich aus Buchstaben und Silben des Slogans „alle miteinander“ zusammen. Dem niederdeutschen Wortsprung nach bedeutet „Allmeind“ soviel wie „gemeinschaftliches Eigentum“. Der Name ist also Programm, da über das MehrGenerationenWohnen ein generationenübergreifendes Miteinander gefördert wird.



1. Oberpfälzer MehrGenerationenWohnen



**Neubau von 32 Mietwohnungen
mit Gemeinschaftshaus
an der Kirchfeldallee
in Regensburg-Burgweinting**

**ALLMEIND
AN ER**





Energieeffizient und barrierefrei

In Zusammenarbeit mit dem Verein für generationenübergreifendes Wohnen e. V. hat das Katholische Wohnungsba- und Siedlungswerk der Diözese Regensburg (KWS) an der Kirchfeldallee in Regensburg-Burgweinting das 1. Oberpfläzer MehrGenerationenWohnen geschaffen.

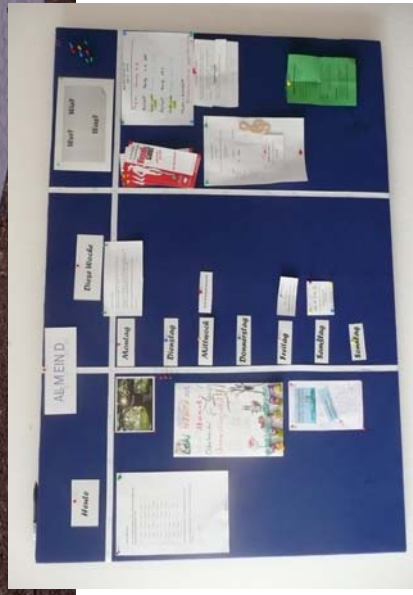
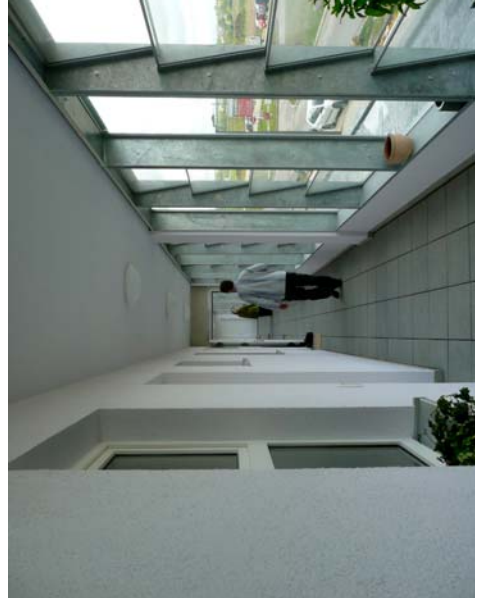
Auf einem rund 3.000 m² großen Grundstück im Baugebiet „Am Auerbach II“ wurde von Oktober 2007 bis Februar 2009 eine energieeffiziente und barrierefreie Mietwohnanlage errichtet, die mit regenerativen Energien beheizt wird.



Sozial ausgewogen

Das L-förmige Wohngebäude besteht aus 32 Wohneinheiten einschließlich Gästeparlament, die zwischen 47,70 und 93,73 m² groß sind und zwei bis vier Zimmer haben. Ebenso gehören ein großzügig gestaltetes Gemeinschaftshaus, ein Garten sowie eine Tiefgarage zur Anlage.

Um das MehrGenerationenWohnen allen Bevölkerungsschichten zugänglich zu machen, wurden neun Wohnungen durch Mittel des Freistaats Bayern gefördert. Die einkommensabhängige Miete liegt hier zwischen 4,75 und 5,75 €.



Innovatives Konzept

Das inhaltliche Konzept für das MehrGenerationenWohnen wurde vom Verein für generationenübergreifendes Wohnen e. V. entwickelt. Personen aller Altersklassen sollen unter einem Dach miteinander leben, sich gegenseitig unterstützen und helfen. Neben ausreichendem Raum für gemeinschaftliche Aktivitäten bietet die Wohnanlage zugleich genügend Rückzugsmöglichkeiten für ein eigenständiges Privatleben.

Der Gemeinschaftsgedanke findet sich auch vielfach in der Architektur wieder. So sind beispielsweise alle Mietwohnungen über verglaste Laubengänge erreichbar, wodurch eine nachbarschaftliche Kommunikation gefördert werden soll. Für Veranstaltungen und Feste steht den Mieterinnen und Mietern ein eigenes Gemeinschaftshaus inmitten des ebenfalls für die gemeinschaftliche Nutzung vorgesehene Gartens zur Verfügung.

